

- C. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.**
Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen des Tier-Reichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 3. Bd. Mollusca (Weichtiere). Neu bearb. v. H. Simroth. 136.—138. Lfg. (S. 609—640 m. Abbildgn., 3 Taf. u. 3 Bl. Erklärgn.) Lex.-8°. 4. 50
- A. W. Zidfeldt in Osterwieck/Sarz.**
Warte, Pädagogische. Hrsg. v. N. D. Veeg u. Ad. Rude. 19. Jahrg. 1912. 13. Heft. (64 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 50
-
- Verzeichnis von Neuigkeiten,
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag.
- Félix Alcan in Paris.** 8255
 Gentil: Le Maroc physique. 3 fr. 50 c.
 Tiersot: Jean-Jacques Rousseau. 3 fr. 50 c.
- Carl Brandes in Hannover.** 8250
 Abhandlungen aus dem Gebiete der Feuervers.-Wissensch. Bd. 19. Nagel: Brandkatastrophen und Brandschäden der Vereinigten Staaten. 1 M 50 J.
- G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag in Karlsruhe.** 8254
 Jung-Baden. Zeitschrift des Jungdeutschland-Bundes Baden. Oktober—Dezember 1912. 50 J.
- Calmann-Lévy, Éditeurs in Paris.** 8250. 8252
 *Gyp: Fraicheur. 3 fr. 50 c.
 *Létang: L'or dispose. 3 fr. 50 c.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig.** 8250. 8252
 Kritische Beiträge zur Strafrechtsreform. 15. Heft: Schmidt, Strafrechtsreform. Etwa 5 M.
 Teeg: Aufgaben, XII, 2. Kart. etwa 1 M 20 J.
 — do. XII, 3. Kart. etwa 1 M 20 J.
- Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.** 8245
 Eiben: Ausstopfen der Vögel. 5. Aufl. 75 J.
- L. Fernau in Leipzig.** 8250
 Academy Architecture. Bd. 41. 1912. I. 4 M; geb. 4 M 80 J;
 Subskriptionspreis 2 M 75 J; geb. 3 M 30 J.
- Ernest Flammarion in Paris.** 8246
 Berget: La Vie et la Mort du Globe. 3 fr. 50 c.
 Calderon: Les Démocraties latines de l'Amérique. 3 fr. 50 c.
 Le Bon: La Révolution française et la Psychologie des Révolutions. 3 fr. 50 c.
- Eberhard Frowein Verlag in Berlin.** 8241
 Die Peterhofer Beratung. (In russischer Sprache.) 4 M;
 geb. 5 M.
- Junfermannsche Buchhandlung in Baderborn.** 8245
 Lohmann: Betrachtungen über das Leben Jesu Christi. 2 Bde. 12 M; geb. 16 M.
- W. Kohlhammer in Stuttgart.** 8242
 Bonnet: Sicherungsübereignung. 1 M 20 J.
 Kaufmann: Mühlengewerbe in Württemberg. 2 M.
 Württembergische Klassenlotterie. 30 J.
- Richard Mühlmann, Verlagsbuchhandlung (Max Große) in Halle (Saale).** 8244
 Bismarck: Erinnerungen einer 95jährigen. 4 M; geb. 5 M.
 Neumann-Strehla: Aus Weimars goldenen Tagen. Kart. 3 M; geb. 4 M.
 Schaab: Im Amt. 4 M; geb. 5 M.
 Sperl: Der Ratsschreiber von Landshut. 5. Taus. 3 M; geb. 4 M.
- Karl Prochaska in Teschen.** 8248
 Ursyn-Pruszyński: Die Gefechtsweise der russ. Kavallerie.
- Rosenbaum & Hart in Berlin-Wilmersdorf.** 8246
 Quintin Steinbart, 1841—1912. Blätter der Erinnerung der 29. Delegiertenversammlung des Allgem. Deutschen Real-schulmännervereins, gewidmet von Schwabe, Eickhoff, Walter. 80 J.
- L. Schwann in Düsseldorf.** 8256
 Oidtman: Die rheinischen Glasmalereien. Gekrönte Preis-schrift. Bd. I. Geb. 29 M.
- Léon Sanniers Buchhandlung Verlagskonto in Stettin.** 8246
 Die evangelischen Geistlichen Pommerns. Bd. II. Bearbeitet von Müller. 12 M.
- Hugo Steinitz Verlag in Berlin.** 8252
 *Andeck: American Drinks. 1.—.
- Verlag f. Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Berlin.** 8251
 *Handbuch der Deutschen Aktien-Gesellschaften 1912/13. I. 30 M.
- Bruno Volger in Leipzig-Raschwitz.** 8242. 8246. 8248
 Werner: Deutsches Schwert und deutscher Flug. 5 M.
 Gröger: Grundriß der Kunstgeschichte. 3 M; geb. 4 M.
 Pfeiffer: Die Wahrheit über die Kriegsgefahren. 1 M 50 J.

Verbotene Druckschriften.

Sekt. Blätter für fröhliche Laune. Berlin, Hermann Laue.
 Bekanntmachung des Urteils des 2. Straffenats des Reichs-gerichts durch die Staatsanwaltschaft des Landgerichts I, Berlin: Unbrauchbarmachung aller Exemplare der Nummern 32, 43, 47 und 49 des Jahrgangs 7 der Zeitschrift, sowie der zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen. 38. J. 832/11.
 (Deutsches Jahndungsblatt Stüd 4047 vom 6. Juli 1912.)

Nichtamtlicher Teil.

Süddeutsche Buchhändlermesse in Stuttgart vom 16. bis 18. Juni 1912.

Die unheimliche und doch aller Geheimnisse volle Jamarante einst von einem harmlosen Buchhändler des 19. Jahrhunderts — vermutlich war das ein Verleger —, daß er sich an einem Montag, den 3. Juni, schon nach Stuttgart zur süddeutschen Messe begeben habe. Erst an Ort und Stelle soll ihm dann plötzlich seine fatale Verwechslung mit dem bekannten, alljährlich gleichen Meßtermin der süddeutschen Buchhändlertagung

am dritten Montag im Juni in »Geistesgegetwart übergange« sein, wie ein Stuttgarter

Weingärtneroriginal zu sagen pflegte. Der verirrte Kollege reiste damals in aller Eile und Stille wieder ab. Er wurde nicht ertappt. Sein Name blieb verschwiegen oder Frau Jamarante hat gelogen, und das tut sie ja bekanntlich so manches Mal recht gern.

Der dritte Junimontag aber übt nach wie vor nun seit 68 Jahren auf den über Stuttgart verkehrenden Buchhändlerkreis seinen eigentümlichen, überaus anziehenden Reiz aus. Ist er doch, in Rosenblüten prangend, nicht nur ein symbolischer, sondern ein ganz lebhafter »Rosenmontag« für die Buchhändler Stuttgarts und ihre Gäste geworden, die sich an ihm in der schwäbischen Residenz zu Vereins- und Abrechnungsgeschäften festlich zusammenfinden.